Das Logistik-Magazin

onboard

ZIEGLER

Ausgabe Sommer 2018

Im Reich der Mitte

Profitieren Sie von unseren Niederlassungen in China

ZieglerTrack
Online-Werkzeug: Lieferkette im Blick

Zebra-Story
Im „Massanzug“ auf die Bahamas

110 Jahre
ZIEGLER-Gruppe feiert ihr Jubiläum

Welcome *on*board

Editorial

Neue und individuelle Wege gehen: Das ist der Stil, wie ZIEGLER zum Nutzen seiner Kunden Transport- und Logistiklösungen findet. Auch bei unserem Kunden-Magazin *on*board sind wir so vorgegangen. Freuen Sie sich auf das neue, luftige Layout der Zeitschrift. Inhaltlich sind wir uns treu geblieben: Wir berichten über Neuigkeiten aus der Speditionswelt, die Sie inspirieren und nach vorne bringen.

Viel Freude am neuen Layout!

Thorsten Witt, CEO
Schweiz, Deutschland

Inhaltsverzeichnis

Titelthema
ZIEGLER im Reich der Mitte
3

ZieglerTrack:
Ihre Warenströme gut im Griff
10

Landverkehre in Deutschland:
55.000 Kilometer unter der Maut
11

Logistik-Story:
Zebra im „Massanzug“
auf die Bahamas
12

110 Jahre ZIEGLER-Gruppe:
Logistik im Blut
14

Kundenportrait:
Glitzernde Handtaschen-Träume
15

Blick auf Shanghai.

ZIEGLER im Reich der Mitte

Niederlassungen an strategisch wichtigen Standorten

Nur Speditionen, die selbst in China vor Ort sind, können Logistikprojekte perfekt für europäische Kunden umsetzen. Der Grund ist einfach: Für erfolgreichen Import und Export aus und nach China braucht man das Know-how, die Muttersprachler und die Vernetzer direkt im wirtschaftlich so bedeutsamen Reich der Mitte. ZIEGLER ist seit über 20 Jahren mit ZIEGLER Asia in China und Hongkong tätig. Die Asien-Organisation ist zu 100 Prozent im Besitz von ZIEGLER und arbeitet unter unserer eigenen ZIEGLER A-Lizenz.

Strategisch günstige Standorte

ZIEGLER Asia verfügt über Niederlassungen an strategisch günstigen Standorten: Sie decken das gesamte Gebiet Chinas ab: Shenzhen, Xiamen, Ningbo, Shanghai, Tianjin, Qingdao und Chongqing. Das ZIEGLER-Büro in Hongkong unterstützt zudem alle chinesischen Büros in den Bereichen Finanzen und Rechnungswesen, Personalwesen, Recht, EDV und IT, Key Account und Gesamtmanagement.

Dienstleistungen

Alle Standorte von ZIEGLER Asia bieten Dienstleistungen wie z.B.

- Seefracht und Luftfracht
- LKW-Transport kombiniert mit Lagerhaltung und Distribution
- Bahntransport
- Value Added Services
- Zollabfertigung
- Supply Management

Importeure haben mit ZIEGLER Asia den direkten Draht zur dortigen Logistik. Exporteuren öffnen die ZIEGLER-Teams den dortigen Markt.

Logistik mit der Kraft des Drachens

ZIEGLER in China:
Partner für Export und Import

Benoit De Swert, CEO ZIEGLER Asia

China ist im Wandel: Bis vor ein paar Jahren war das Land hauptsächlich ein Exportmarkt und verlängerte Werkbank für Unternehmen in Europa und den USA. Mittlerweile hat China seinen Importmarkt auch durch Import von immer mehr Luxus- und Konsumgütern erhöht. ZIEGLER ist mit eigenen Niederlassungen das ideale Scharnier vor Ort – für Import wie für Export.

Globale Logistiklösungen

Als leistungsstarker Fernost-Logistikdienstleister bietet ZIEGLER globale Logistiklösungen an. Die Niederlassungen in Europa koordinieren zusammen mit den Standorten in China die Abholung, den Versand und die Lieferung von Sendungen von und nach China – bis zum Zielhafen oder sogar bis zur Lieferadresse. In China bietet ZIEGLER die Logistik-Dienstleistungen, die man auch aus Europa kennt.

Vorteil für ZIEGLER-Kunden

ZIEGLER bietet durch eigene Standorte in China

- eine Nähe zu Ihren Lieferanten oder Kunden in China und Hongkong
- eine internationale Logistik-Lösung für die gesamte Lieferkette
- ergänzende Logistik-Dienstleistungen in China
- Organisation von Landverkehren mit festen Partnern vor Ort
- Fachleute im Bereich Zoll

Transparenz der Lieferkette

In China nimmt die Digitalisierung stetig zu und ZIEGLER aktualisiert ständig die IT-Systeme, um Kunden massgeschneiderte Lösungen bieten zu können. Die Teams in den chinesischen Büros arbeiten mit der universellen ZIEGLER-Software „ZieglerTrack“ – sie schafft volle Transparenz in den Lieferketten. Für einen grossen Kunden erarbeitet ZIEGLER damit beispielsweise monatliche Berichte, die die gesamte Lieferkette abbilden. „Wir müssen natürlich innovativ bleiben, da sich das Umfeld, in dem wir tätig sind, ständig ändert und wir logistische Lösungen anbieten“, so De Swert Benoit, CEO von ZIEGLER Asia. „Datenflüsse spielen in Zukunft eine noch wichtigere Rolle in der Logistik – zwischen Lieferanten, Händlern, Speditionen und Reedereien.“

Ausgebildete Spezialisten

ZIEGLER Asia beschäftigt über 150 Spezialisten. Die Leitung der jeweiligen Niederlassungen liegt in Händen sehr erfahrener Personen. Regelmässige Schulungen sorgen dafür, dass alle Mitarbeiter fachlich immer auf dem neusten Stand sind. Für die Teams in China sind Mitarbeiter ausgewählt worden, die zur ZIEGLER-Philosophie passen: hundertprozentig kundenorientiert mit bestmöglichem Service für die Kunden.

Text: Benoit De Swert

Management ZIEGLER in Hongkong.

Management ZIEGLER in Chongqing.

Management ZIEGLER in Shanghai.

Management ZIEGLER in Shenzhen.

Management ZIEGLER in Qingdao.

Management ZIEGLER in Tianjin.

Management ZIEGLER in Ningbo.

Management ZIEGLER in Xiamen.

„Kenntnisse vor Ort“

Nachgefragt: drei Fragen an Samuele Incognito, Leiter Luft- und Seefracht bei ZIEGLER Schweiz

Welche Vorteile haben europäische ZIEGLER-Kunden dadurch, dass ZIEGLER eigene Niederlassungen in China hat?

Dank unserer lokalen Präsenz an den wichtigsten Standorten in China und dem damit verbundenen Know-how können wir viel detaillierter auf Kundenwünsche oder Anforderungen eingehen. Ein weiterer wesentlicher Vorteil ist, dass wir die gleichen Systeme haben. Akten, Dokumente und Instruktionen können elektronisch direkt an unsere Systeme übermittelt werden.

Was sollten Importeure und Exporteure grundsätzlich beachten, um Sendungen aus oder nach China möglichst ohne Verzögerungen per Seefracht zu erhalten bzw. zu versenden?

Importeure sollten uns frühestmöglich über eine neue Sendung informieren. Somit können wir schon vor Abholung die Sendung pro-aktiv mit unseren Leuten vor Ort überwachen und schneller auf eventuelle Verzögerungen oder Unregelmässigkeiten reagieren. Exporteure sollten vor Auftragsvergabe die Incoterms prüfen und uns über Sonderwünsche vom Empfänger informieren. Dies kann sein, dass die Sendung über ein spezielles Zollamt in China abgefertigt werden muss oder spezielle Anlieferbedingungen am Empfangsort. Informationen komplett und vorab schon zu haben, hilft unnötige Kosten zu vermeiden.

Samuele Incognito

Welche Dienstleistungen bietet ZIEGLER bei Importen und Exporten von und nach China, mit denen man sich zum Wettbewerb unterscheidet?

Unseren Kunden bieten wir durch unsere lokale Präsenz beste Kenntnisse vor Ort sowie grosses Know-how. Gerne möchte ich auf unsere IT-Lösung „ZieglerTrack“ aufmerksam machen, was nur ganz wenige Speditionen in dieser Form anbieten. Mit unserer IT-Lösung können Kunden Sendungen verfolgen sowie Dokumente herunter- und hochladen, und es ist eine Verfolgung bis auf Artikelebene möglich.

CHINESE NEW YEAR

Planen Sie rechtzeitig Ihren Versand

Das grosse Fest in Asien vom 5. bis 11. Februar 2019: So klappt die Logistik an den Feiertagen

Das Frühjahrsfest „Chinese New Year“ ist in Asien der wichtigste Feiertag – quasi DER Feiertag Ihrer Lieferanten. Die Feierlichkeiten beginnen im kommenden Jahr 2019 am 5. Februar und dauern bis zum 11. Februar. Für die Asien-Europa-Logistik bedeutet das wunderbare Fest: Ausnahmezustand – und genaue Planung im Vorfeld. Importeure, die mit ZIEGLER rechtzeitig den Versand planen, können entspannt bleiben.

Ein Warenversand an Feiertagen ist sehr speziell verglichen mit normalen Werktagen. Während den Feiertagen sind Versand-Mengen noch grösser und die meisten Sendungen stehen unter Zeitdruck. Das kann sich wesentlich auf Ihre Geschäftstätigkeit auswirken.

Welche Bedeutung hat Chinese New Year?

Im Allgemeinen wird China während dieser Tage die Produktion herunterfahren, da hunderttausende Hersteller weg zum Feiern sind. Der Grossteil der Arbeiter sind Wanderarbeiter. Aber nicht nur die Hersteller, auch Geschäfte in Grossstädten sind davon betroffen. Mit grosser Wahrscheinlichkeit herrscht im ganzen Land Funkstille.

Wie lange dauern die Feiern?

Die offiziellen Feiertage dauern eine Woche. Auch wenn der eigentliche Urlaub nicht so lange dauert, die Feiern halten oft länger an. Damit Mitarbeiter zu ihren Familien reisen können, schliessen die meisten chinesischen Firmen ein oder zwei Wochen vor dem Feiertag. Fügen Sie gedanklich eine weitere Woche davor und eine weitere Woche danach hinzu: Das bedeutet, dass die Arbeiter drei Wochen für Ihren Lieferanten nicht verfügbar sind.

Was tun, wenn Sie Ihre Sendung aus China vor dem Chinese New Year benötigen?

1. Halten Sie engen Kontakt mit Ihrem Verkäufer, um sicherzugehen, dass die Produktion planmässig läuft. Überprüfen Sie die Produktionsgeschwindigkeit, planen Sie genug Zeit ein, um mögliche Produktionsfehler korrigieren zu können. Die Arbeiterinnen und Arbeiter sind unter Zeitdruck, und leben schon in der Vorfreude, ihren Urlaub zu nehmen und Zeit mit ihren Familien in der Heimat zu verbringen. Seien Sie also vorsichtig, wenn Ihre Lieferanten Aufträge mit Mängeln, die normalerweise nicht erlaubt wären, eilig ausführen.
2. Planen Sie zwei Wochen für Buchungen ein und eine weitere für ETA (Reisegenehmigungen) im Fall von Verspätungen. Je näher das neue Jahr rückt, je mehr versuchen Fabriken, viele Aufträge zu versenden. Wenn Sie eine Strategie für die Hauptsaison planen, puffern Sie für die Festtage.
3. Es sind zu viele Waren auf den Schiffen vor den Feiertagen. Gelegentlich wird ein Container aus Platzgründen auf das nächste verfügbare Schiff verfrachtet. Beachten Sie auch die Verfügbarkeit von Inlands-LKWs.

Was tun, wenn mein Auftrag vor dem Fest nicht fertig ist?

Fakt ist, dass die Produktionsbetriebe in China nie wissen, wie viele ihrer Arbeiter nach dem Neujahrsfest wieder zurückkommen. Die Arbeiter versuchen oft, einen anderen, besseren Job zu finden. Das verursacht Produktionsrückstände. Für die Hersteller kostet es eine oder zwei Wochen, um mit 100 Prozent produzieren zu können. Rechnen Sie also mit 2 bis 3 Wochen Verspätung und eventuell auch länger. Informieren Sie Ihre Kunden so früh wie möglich. ZIEGLER empfiehlt eine Lieferung per LCL wenn noch nicht genug Ware für einen vollen Container vorhanden ist.

Planen Sie mit ZIEGLER!

Die Macht, die dieses Fest haben kann, ist nicht zu unterschätzen. Wenn Sie nicht vorausplanen, können sich Sendungen wochenweise verschieben. Am besten ist es, wenn Sie Ihre Bestellungen bzw. Sendungen so früh wie möglich erhalten – November oder Oktober sind ideal. Dann können Sie einen zusätzlichen Monat Inventar planen. Sollte die Beschaffung doch während der Feiertage geschehen, seien Sie geduldig und bleiben Sie in engem Kontakt mit den Fabriken.

Profitieren Sie von ZIEGLER

Planen Sie Ihre Sendungen deshalb so früh wie möglich gemeinsam mit ZIEGLER. Dann profitieren Sie vom Know-how unserer Import-Spezialisten:

- ZIEGLER ist seit vielen Jahren mit dem chinesischen Neujahrsfest vertraut.
- ZIEGLER in der Schweiz und Deutschland hat engen Kontakt zu den ZIEGLER-Niederlassungen in China.
- ZIEGLER hat eingespielte Partner bei Reedereien – und auch zu Bahn- und Luftfracht-Anbietern.
- ZIEGLER bekommt durch die Erfahrung der Mitarbeiter Sendungen schnell durch den Zoll.

ZIEGLER hat Erfahrungen, Sendungen schnell und fristgerecht zu importieren.

Das Chinesische Neujahrsfest

Das chinesische Neujahrsfest ist das grösste Fest in ganz Ostasien. Gefeiert wird oft eine ganze Woche: Familien kommen zusammen, kochen gemeinsam oder fahren in den Urlaub. Der Neujahrstag fällt stets auf einen Neumond zwischen dem 21. Januar und dem 21. Februar. Mit jedem Jahr beginnt ein neues Tierkreiszeichen nach der chinesischen Astrologie: Am 5. Februar 2019 beginnt das Jahr des Erdschweins.

Ihre Warenströme gut im Griff

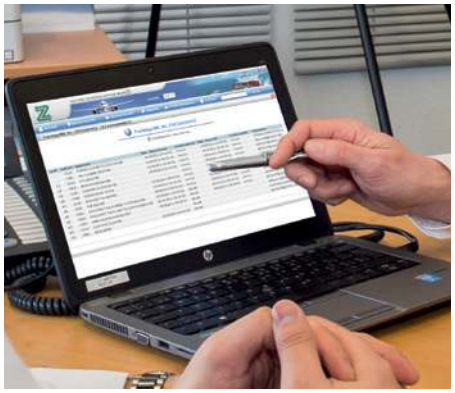
ZieglerTrack: Online-Werkzeug mit dem Sie Ihre gesamte Lieferkette im Blick haben

Liegen die Nerven blank? Die bereits bestellte Ware wird gerade im Ausland produziert und der Auslieferetermin bei Ihrem Kunden ist fest terminiert. Aber in der Zwischenzeit kann viel passieren. Ist der Termin zu halten? Diese Herausforderung haben viele Produzenten und Händler. ZIEGLER bietet mit „ZieglerTrack“ eine professionelle Lösung – und eine Schonung der Nerven.

Die Liefersicherheit bekommt man nur wirklich in den Griff, indem man die gesamte Lieferkette im Blick hat – von der Bestellung über den Transport bis zur termingerechten Auslieferung. Das ist heutzutage ganz einfach, da ZIEGLER dafür das passende Online-Werkzeug zur Verfügung stellt: das Bestell-Verwaltungssystem „ZieglerTrack“. Es ist ideal für Exporteure und Importeure.

Dank „ZieglerTrack“ können Lieferverzögerungen im Vorfeld erkannt und Laufzeitprobleme aktiv behoben werden. Das System ist mit allen wichtigen Reedereien vernetzt und gibt online stets den aktuellen Standort einer Sendung bekannt. Über das System sehen die Nutzer jederzeit sämtliche Informationen über die Lieferkette ein, können sie ergänzen und bearbeiten – beispielsweise Artikelnummern, Artikelbezeichnungen oder Bestandseinheiten.

Fazit: Mit dem Online-System „ZieglerTrack“ bekommen die Nutzer die Warenströme in den Griff und erhöhen deutlich ihre Liefersicherheit. Angenehmer Nebeneffekt: Das System erleichtert die tägliche Organisation des Warenflusses.



ZieglerTrack – so profitieren Sie:

1. Liefersicherheit erhöhen
2. Beschaffungslogistik optimieren
3. Lieferkette überblicken
4. Prozesskosten optimieren

55.000 Kilometer unter der Maut

Landverkehre in Deutschland: Ausweitung der LKW-Maut

Jetzt gibt es keine Ausnahmen mehr: Die LKW-Maut gilt nun auch auf allen Bundesstrassen in Deutschland. Die Bundesregierung erzielt so eine weitere verlässliche Einnahmequelle. Die staatliche LKW-Maut wurde ab dem 1. Juli 2018 auf alle Bundesstrassen in Deutschland ausgeweitet – so sieht es das geänderte Bundesfernstrassenmautgesetz vor. Damit wächst das mautpflichtige Strassennetz um zusätzliche 40.000 Strassenkilometer. Aktuell sind bereits 15.000 km auf Autobahnen und Bundesstrassen mautpflichtig. Zeitgleich ist in Belgien ebenfalls eine Mautanpassung erfolgt.

Mautkontrollsäule an Bundesstrassen.

Landfracht

Die Folge für die Speditionen und Kunden ist: Transportkosten bei LKW über 7,5 Tonnen müssen flächendeckend neu kalkuliert werden. Der Deutsche Speditions- und Logistikverband hat von Anfang an die Ausweitung kritisiert: Speditionen seien gezwungen, diese Kosten weiter zu berechnen. Die Fracht- und Logistiktarife im Nah- und Fernverkehr müssen entsprechend angepasst werden. Auch auf Containertransporte per Direkt-LKW wirkt sich die Maut aus. Im LCL Vor- und Nachlauftarif gibt es ebenfalls eine Anpassung. Hinzu kommt: Seit Jahresbeginn sind auch die Marktpreise für Dieselkraftstoffe angestiegen.

Bahn/Barge

Für Bahn/Bargetransporte wird ebenfalls die Maut individuell nach Vorlage der jeweils eingesetzten Dienstleister angepasst.

Einnahmen: 2,5 Milliarden Euro

Die Bundesregierung in Deutschland erwartet aus der LKW-Maut künftig Einnahmen von im Schnitt 7,2 Milliarden Euro pro Jahr, wenn zum 1. Januar 2019 auch neue Tarifsätze gelten – das sind rund 2,5 Milliarden Euro mehr als bisher.

Zebra im „Massanzug“ auf die Bahamas

ZIEGLER Genf Flughafen: Luftfracht mit einem ausgestopften Tier

Schön und charmant: ein lebendiges Zebra.

Zebras sind Individualisten: Jedes Tier hat ein eigenes Streifenmuster. Ihre Schwarz-Weiss-Streifen machen sie einmalig. Es gibt Forscher, die vermuten, dass das der Sinn des Streifenmusters ist: einzelne Tiere erkennen sich so untereinander. Den Transport solch eines Tieres durfte jetzt ZIEGLER am Flughafen in Genf organisieren – allerdings von einem ausgestopften Exemplar. Reiseziel: die Bahamas.

Veterinärgenehmigung erteilt

Erste Herausforderung für das ZIEGLER-Team: die Veterinärgenehmigung für die Einfuhr. Beim ausgestopften Zebra öffnete ein Tierarzt die Kiste, um sicherzustellen, dass das Tier einem Zebra entspricht. Genehmigung erteilt!

Transport umgehend organisiert

Dann musste das ZIEGLER-Team umgehend den Transport organisieren, weil die Genehmigung nur einen Monat gültig war. ZIEGLER-Mitarbeiter holten das Zebra in einem Möbellager ab und organisierten eine Verpackung. Es wurde im „Massanzug“ befördert, damit es unbeschädigt den Flug übersteht. Bei einem Luftfrachtpartner wurden Flüge reserviert, und mit Unterstützung eines Spediteurs auf den Bahamas erledigte das Team die Einfuhrformalitäten.

Perfekt: Tier unversehrt ausgeliefert!

Das hübsche Tier landete schliesslich auf dem Flughafen in Nassau, der Hauptstadt der Bahamas. Ein Spediteur nahm das Zebra in Empfang. ZIEGLER hatte einige Tage Zeit, das Tier dem Grenztierarzt zu zeigen. Anschliessend lieferte die Partnerspedition das Zebra seinem neuen Besitzer aus – unversehrt und in seiner ganzen individuell gestreiften Schönheit.

Text: Camille Parent, ZIEGLER Genf Flughafen

Ein Umhang schützt vor Schmutz.

Das Zebra im „Massanzug“, geschützt für die Reise in die Karibik.

Ihr Kontakt

Ziegler (Suisse) SA
Genève-Aéroport
Tel.: +41 (0) 22 717 8790
gva@ziegler.ch

Logistik im Blut

Jubiläum: Vor 110 Jahren gründete Arthur Joseph Ziegler die Spedition ZIEGLER

Arthur Joseph Ziegler lag die Logistik im Blut: Der 1875 in der Schweiz geborene Visionär startete als 22-Jähriger seine Karriere in der Spedition. Erste Erfahrungen sammelte er im Hause SCHENKER & Cie in Wien, bei seinem Onkel Gottfried Schenker – Gründer der gleichnamigen bekannten Firma. Zu dieser Zeit war Wien die Hauptstadt der Österreich-ungarischen Monarchie und zählte zu den bedeutendsten Metropolen der Welt. Doch Arthur Ziegler wollte mehr wissen: Er machte Praktika im Ausland, die ihn nach Paris und schliesslich nach Antwerpen führten, wo er seine Seefrachtkenntnisse perfektionierte. Nach mehrjähriger Beratertätigkeit bei SCHENKER, fragte er seinen Onkel, ob er die Filiale in Brüssel kaufen könnte. 1908 kaufte er sie. ZIEGLER S.A in Bruxelles war „geboren“ – der Beginn eines Familienunternehmens mit viel Herzblut. Heute ist die ZIEGLER-Gruppe mit 3.200 Mitarbeitenden und 120 Niederlassungen weltweit erfolgreich. Unter der Leitung des Präsidenten Alain R. Ziegler, unterstützt von seiner Nichte und Generaldirektorin Diane Govaerts, erwirtschaftet die Spedition 1,2 Milliarden Euro Jahresumsatz. Beide Unternehmensleiter zeichnet das gleiche aus wie den Firmengründer Arthur Joseph Ziegler: Sie haben Logistik im Blut.

Neue Wege beim Plastik gesucht

Umwelt-Bericht: Plastikstrudel im Pazifik viermal grösser als Deutschland

Im Pazifik schwimmt deutlich mehr Plastikmüll als bislang bekannt. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie der Fachzeitschrift Scientific Reports. Demnach hat der grösste Müllstrudel zwischen Hawaii und Kalifornien eine Fläche von rund 1,6 Millionen Quadratkilometern – das ist viermal die Fläche von Deutschland. Der Strudel enthält mindestens 79.000 Tonnen Plastik. Rund die Hälfte davon besteht aus alten Fischernetzen oder ähnlichem Material. Deshalb sei der Müll eine grosse Gefahr für Fische, Schildkröten und andere Meeresbewohner.

„Wir müssen jetzt handeln“

„Wir brauchen internationale Anstrengungen und müssen die Art, wie wir Plastik nutzen, überdenken“, sagte der an der Studie beteiligte Meeresforscher Laurent Lebreton dem Guardian. „Die Lage wird schlimmer, und wir müssen jetzt handeln.“ Auf europäischer Ebene macht Vizekommissionspräsident Frans Timmermans Druck: „Wir wollen dafür sorgen, dass alle Verpackungen in Europa im Jahr 2030 recyclingfähig sind.“

Fisch richtig einkaufen

Fischbestände schützen: Der mobile WWF-Einkaufsratgeber „Fische & Meeresfrüchte“ hilft Ihnen, die richtige Wahl zu treffen. Hier sehen Sie auf einen Blick, welche Fische Sie bedenkenlos einkaufen können und welche Sie derzeit lieber meiden sollten.

App:

Aktiv gegen Plastik

231 Kilogramm Plastik haben die Mitarbeiter von ZIEGLER in Pratteln bei Basel als Sammelstelle von PET Recycling SCHWEIZ gesammelt. Damit wird der Klimaschutz gefördert, Energie gespart, Abfall vermindert und Ressourcen geschont.

Glitzernde Handtaschen-Träume

Kundenporträt: Lederwaren von APC NCC

Handtaschen, die Mode-Trends setzen: mit Blumen geschmückt, mit Schmetterlingen verziert oder mit Glitzermaterialen veredelt. Die APC NCC Lederwaren Produktions- und Vertriebs GmbH im bayrischen Obernburg begeistert Kunden mit modischen Kollektionen – die trendigen Handtaschen fallen positiv ins Auge. Das 1913 gegründete Unternehmen trägt seit 2000 den Namen APC NCC und produziert und vertreibt Handtaschen, Kleinlederwaren wie Geldbörsen und Kinderartikel. Die Logistik und den Import der Produkte aus Asien übernimmt ZIEGLER. *on*board sprach mit der Geschäftsführerin Hildegard Otter.

Welche Trends spüren Sie zurzeit bei Lederwaren?

Bei unseren Handtaschen-Kollektionen sind Blumenmotive und verspielte Muster sehr gefragt. Hinzu kommt der Trend zu Materialien in Silber und Gold. Die kommende Modefarbe wird bei uns Mint. Weiterhin sind „Body Bags“ sehr begehrt – also kleine Taschen oder Bauchtaschen, die man auch auf Festivals mitnehmen kann.

Auf welche Artikel sind Sie besonders stolz?

Unsere Überschlagtasche mit goldenem Glitzermaterial und eine Jeanstasche mit Schmetterlingen: Hier haben wir genau den Nerv der Kundschaft getroffen. Mit diesen Produkten setzen wir uns vom Wettbewerb ab.

Bei der Logistik arbeiten Sie mit ZIEGLER zusammen. Welche Produkte versenden Sie per Spedition?

Mit ZIEGLER importieren wir per Seefracht Handtaschen, Kinderartikel und Geldbörsen aus China – sowohl als Stückgut wie auch als kompletten 40-Fuss- oder High-Cube-Container. Bei eiligen Sendungen beanspruchen wir auch Luftfracht oder den Transport über die neue Eisenbahnverbindung.

Nutzen Sie weitere Dienstleistungen von Ziegler?

Das Team von ZIEGLER in Kelsterbach entlastet uns sehr. Es übernimmt die gesamte Zollabwicklung. Zudem kommunizieren die ZIEGLER-Mitarbeiter mit unserer Händlerin in China – auch das nimmt uns Arbeit ab. Ferner organisiert ZIEGLER für uns den Landtransport von Paletten-Ware direkt zu unseren Kunden.

Gibt es logistische Herausforderungen bei den Transporten Ihrer Produkte?

Die Zeit! Das Zeitfenster für den Transport, das vom Einzelhandel vorgegeben wird, wird immer kleiner und der Zoll dauert immer länger. ZIEGLER sorgt dafür, dass die Ware möglichst schnell nach Deutschland kommt.

www.apc-ncc.de

Generation Z – Willkommen!

Herausforderung Generation Z – oder wie schaffe ich es, die Azubis zu verstehen?

Sind Auszubildende von heute anders als in früheren Generationen? Ja und Nein! Jetzt drängt die Generation Z auf den Arbeitsmarkt und in die offenen Lehrstellen – also die nach 1995 geborenen jungen Menschen. Diese Jugendlichen sind geprägt vom hohen Wohlstandsniveau, Globalisierung und dem Leitgedanken „Anything goes". Sie wünschen sich geregelte Arbeitszeiten, unbefristete Verträge und klar definierte Strukturen in ihrem Arbeitsumfeld. Kurz: Die Generation Z hat wie jede Generation das Recht auf eine eigene Identität und emanzipiert sich wie selbstverständlich von der vorhergehenden Generation.

Die Ausbilder von ZIEGLER in der Schweiz und Deutschland haben sich jetzt zu einem Workshop getroffen und über die neue Generation gesprochen. Sie waren sich einig, dass dem Wunsch der jungen Menschen nach Entfaltungsmöglichkeiten und einer hohen Flexibilität zu begegnen ist. Zugleich gilt es zu verstehen, dass ihnen eine unbefristete Anstellung wichtig ist. Wir haben es mit einer Generation zu tun, deren Schwierigkeiten grundsätzlich von den Helikopter-Eltern aus dem Weg geräumt werden, die immer nur als Premium-Kunden angesprochen wird, die daraus ableitet auch Premium zu sein, und die von allen Antworten des Lebens nur einen Maus-Click entfernt ist. Erstaunlicherweise haben viele Menschen dieser Generation trotzdem enorme Zukunftsängste.

Die Generation Z weiss genau, welche Möglichkeiten ihnen in der Berufswelt offenstehen. Als Arbeitgeber sucht und findet ZIEGLER hier Antworten: Auf der einen Seite müssen wir Ängste abbauen, indem wir Zeit und Geld in Altersvorsorgemodelle investieren. Auf der anderen Seite müssen wir unsere Strukturen prüfen und kritisch fragen, ob die hohe Flexibilität wirklich zielführend für diese Generation ist – oder, ob es nicht doch straffere Muster geben muss.

Die Ausbilder bei ZIEGLER setzen alles daran, auch die nächste Generation auf ein solides Fundament zu stellen. Hier genau liegen Herausforderungen und immenses Potenzial. Unser Motto: Generation Z – Willkommen!

Text:
Daniel Peters,
Personalentwicklung
und Organisation

„Wie in einem Reisebüro“

Lehrabschluss bei ZIEGLER Schweiz: 5 Lehrlinge – 5 Aussagen

Erfolgreiche Lehrlinge (v.l.n.r.): Vinojan Rasathurai, Ramona Salvisberg, Cashrow Selvaratnam, Denis Sibonjic.

In sechs Abteilungen

„Anfangs dachte ich, es sei viel zu viel Stoff, den wir lernen mussten. Aber mit der Zeit hatte man alles gelernt. Ich war froh, dass ich sechs Abteilungen geniessen durfte. Es war, als würde ich in einem Reisebüro arbeiten.“

Cashrow Selvaratnam, Pratteln

Aktiv mitarbeiten

„Heute blicke ich auf eine spannende Zeit zurück. Ich habe Einblicke in verschiedene Abteilungen erhalten, konnte aktiv mitarbeiten und wurde von den Mitarbeitern unterstützt.“

Vinojan Rasathurai, Pratteln

Abläufe diverser Verkehrsträger

„Es war spannend, in verschiedenen Abteilungen Einsicht zu bekommen und Abläufe der diversen Verkehrsträger kennen zu lernen. In diesen Lehrjahren habe ich besonders Frau Franziska Vosselers Hilfe und Unterstützung geschätzt.“

Ramona Salvisberg, Pratteln

Familiäre Stimmung

„Die Spedition ist im Vergleich zu anderen Branchen sehr abwechslungsreich. Am besten hat mir das Team in Dietikon gefallen – die Stimmung war sehr familiär.“

David Biro, Dietikon

Logistiktätigkeiten entdecken

„Ich war froh darüber, dass ich verschiedene Logistiktätigkeiten ausüben konnte. Die Arbeiten mit unseren Kunden haben mir gezeigt, was es bedeutet, in einem Team zu arbeiten. Ich fand es toll, dass ich sehr viel Unterstützung von meinem Team erhalten habe.“

Denis Sibonjic

Im Rebland – Pensionierten-Ausflug

30 Pensionierte – alles „Ehemalige“ von ZIEGLER – verbrachten bei Sonnenschein, begleitet von den Stiftungsräten der ZIEGLER (Schweiz) AG einen vergnüglichen Nachmittag auf dem Klushof in Aesch südlich von Basel. Hier kultivierten schon die Römer Weinreben. Neben Gaumenfreuden vom Grill und Kluser Weiss- und Rotwein bot der Tag angeregte Gespräche.

Text: Monique Pirkner Nowak

Neue Kräfte im Süden

ZIEGLER Stuttgart: Vertriebsteam für Baden-Württemberg

Die erfolgreiche Niederlassung in Stuttgart expandiert und bekommt neue Kollegen: Im Büro sitzt ab sofort auch das neue Vertriebsteam für Baden Württemberg. Das Ziel: Noch mehr Kunden von den Kompetenzen von ZIEGLER zu überzeugen. *on*board stellt das Team vor:

Nikola Prvanov

Der neue Aussendienstler besitzt eine 10-jährige Expertise im Überseegeschäft. Neue ZIEGLER-Kunden will er mit innovativen Transport-Lösungen gewinnen.

Welche Chancen sehen Sie in Süddeutschland für ZIEGLER?

Durch unsere langfristige Überseeexpertise im Im- als auch Export sowie der dezentralen Bedienung des lokalen Marktes, sehe ich hervorragende Möglichkeiten. Wir werden hiermit die immer schneller werdenden Märkte optimal bedienen. Ich sehe ZIEGLER bestens gerüstet, Baden Württemberg ein nachhaltiges Speditionskonzept zu bieten.

Frau Leonberger unterstützt Sie im Innendienst. Wie sehen Sie die Zusammenarbeit?

Der Innendienst ist enorm wichtig, um Kundschaft schnell und adäquat zu bedienen.

Stefanie Leonberger

Die gelernte Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistungen war jahrelang im Bereich Seefracht Export aktiv und unterstützt Nikola Prvanov bei Angeboten, dem Tendermanagement und hält Kontakt zu bestehenden Kunden.

Welche Ziele haben Sie?

Neue Kunden in Baden-Württemberg von ZIEGLER überzeugen, sowie den Aufbau der Seefracht Export Abteilung in enger Abstimmung mit Herrn Prvanov – und natürlich dem restlichen Team der Stuttgarter Niederlassung.

Wie arbeiten Sie mit dem Team der Niederlassung Stuttgart zusammen?

Wir sind ständig im direkten Austausch. So sind wir gemeinsam zielgerecht und erfolgreich.

ZIEGLER STANDORTE

ZIEGLER Schweiz

ZIEGLER Hauptsitz Pratteln
Tel.: +41 61 695 84 84
info@ziegler.ch

ZIEGLER Logistikcenter Basel
Tel.: +41 61 695 84 59
zieglerbasel@ziegler.ch

ZIEGLER Logistikcenter Dornach
Tel.: +41 61 706 60 12
zieglerdornach@ziegler.ch

ZIEGLER Basel (Air & Sea)
Tel.: +41 61 695 84 40
bsl@ziegler.ch

ZIEGLER Dietikon
Tel.: +41 44 866 89 89
dietikon@ziegler.ch

ZIEGLER Genf
Tel.: +41 22 309 06 70
info@ziegler.ch

ZIEGLER Genf (Airport)
Tel.: +41 22 717 87 90
gva@ziegler.ch

ZIEGLER Kreuzlingen
Tel.: +41 71 677 10 20
info@ziegler.ch

ZIEGLER Lausanne
Tel.: +41 21 886 15 75
lausanne@ziegler.ch

ZIEGLER Lugano
Tel.: +41 91 605 73 77
info@ziegler.ch

ZIEGLER Pratteln
Tel.: +41 61 815 53 53
sales_ch@ziegler.ch

ZIEGLER St. Gallen
Tel.: +41 71 311 13 63
sg@ziegler.ch

ZIEGLER Zürich (Airport)
Tel.: +41 43 816 54 54
zrh@ziegler.ch

ZIEGLER Deutschland

ZIEGLER Hamburg
Tel.: +49 40 200 05 30
ziegler_hamburg@zieglergroup.com

ZIEGLER Ratingen
Tel.: +49 2102 71 45 0
ziegler_duesseldorf@zieglergroup.com

ZIEGLER Eschweiler
Tel.: +49 2403 508 0
ziegler_aachen@zieglergroup.com

ZIEGLER Kelsterbach
Tel.: +49 6107 308 0
ziegler_kelsterbach@zieglergroup.com

ZIEGLER Koblenz / KARST GmbH
Tel.: +49 261 200 750 10
ziegler_koblenz@zieglergroup.com

ZIEGLER Filderstadt
Tel.: +49 711 70 70 77 80
ziegler_stuttgart@zieglergroup.com

Land der Harmonie

Guter Rat für Geschäftsreisen nach Singapur

Singapur steht für Sicherheit, Wirtschaftswachstum und Wohlstand: Der Stadtstaat mit seinen 5,5 Millionen Einwohnern verfügt über eines der höchsten Pro-Kopf-Einkommen in Asien. Die Menschen in Singapur sind sympathisch – die Wirtschaftswelt folgt anderen Regeln. Im Miteinander wird Wert auf Pünktlichkeit, Etikette und Seriosität gelegt. Eine gepflegte Erscheinung und Markenkleidung sind sehr wichtig. Ein kräftiger Händedruck ist zu vermeiden – ein Kopfnicken, ein Lächeln oder leichtes Händegeben reichen aus. Behandeln Sie Visitenkarten mit Respekt, weil dies ein Zeichen dafür ist, wie Sie mit der Person umgehen werden.

Achten Sie darauf, mit Gesprächspartnern der gleichen Altersgruppe und gleichen hierarchischen Stellung zu kommunizieren. Harmonie und Gesichtswahrung sind wichtig. Daher kann es vorkommen, dass die Einheimischen sogar dann lächeln, wenn es um eine unbequeme Angelegenheit geht.

Für Geschäfte nimmt man sich mehr Zeit als in Deutschland. Es gilt, den Gesprächspartner kennen zu lernen. Stimmt die Chemie, klappt's auch mit dem Geschäft. Gerade das macht die Zusammenarbeit mit den Singapurern angenehm.

… get on board

Moderne Logistik – weltweit!

Schweiz

Deutschland

ZIEGLER

ZIEGLER Schweiz
www.ziegler.ch

ZIEGLER Deutschland
www.zieglergroup-germany.de

Jubiläen

20 Jahre

Özden Satilmis
Leiter Landverkehre, 1. August 2018

15 Jahre

Vanessa Güimil
Assistentin Leiter Landverkehre in Pratteln, 1. August 2018

Alain Wagner
Lagerlogistik Basel, 30. August 2018

10 Jahre

Antonio Chiarelli
Stellvertretender Exportleiter Pratteln, 1. August 2018

5 Jahre

Adelina Balazhi
Export Pratteln, 1. August 2018

Taulant Jusufi
Import II Pratteln, 1. August 2018

Gabriella Lucio
St. Gallen, 1. August 2018

Angelo Melillo
Niederlassungsleiter St. Gallen, 1. August 2018

Sue Pfyl
Zürich Airport, 1. August 2018

15 Jahre

Jochen Korth
Aachen/Eschweiler, 1. Juni 2018

Sandrine Voss
Welkenraedt, 2. Juni 2018

10 Jahre

Valérie Hendrick
Welkenraedt, 10. März 2018

Michael Krause
Aachen/Eschweiler, 1. August 2018

5 Jahre

Manuela Jastrzembowski
Aachen/Eschweiler, 1. August 2018

André Lemoule
Aachen/Eschweiler, 1. August 2018

IMPRESSUM
Die Texte sind verfasst in der Schreibweise und Grammatik der Schweiz.
ZIEGLER (SCHWEIZ) AG Salinenstrasse 61, 4133 Pratteln, Schweiz, Tel.: +41 61 695 84 84, info@ziegler.ch
ZIEGLER GmbH Ernst-Abbe-Strasse 34, 52249 Eschweiler, Deutschland, Tel.: +49 2403 508-0, ziegler_aachen@zieglergroup.com
Layout, Realisation: beisert-hinz.de Fotos: ZIEGLER, beisert-hinz.de, fotolia.com